



pfarrbrief

Pfarrgemeinde Maria am Gestade | Innsbruck

Jahrgang 48 | Nr. 508 | Jänner 2025



Sternsingen - Gemeinsam Gutes tun



Wort unseres Kooperators

für Jänner 2025

**„Hab keine Angst, denn der Herr, dein Gott,
ist mit dir bei allem, was du unternimmst.“
(Jos. 1.9)**

Liebe Pfarrgemeinde!

Inzwischen haben wir die Schwelle des neuen Jahres 2025 schon überschritten. An Silvester hielten wir Rückschau auf 2024 in Bezug auf Ereignisse in der eigenen Familie, im beruflichen und privaten Umfeld, in unserer Heimat und in der ganzen Welt.

Am ersten Jänner begehen wir das Hochfest der Gottesmutter Maria und gleichzeitig den Weltfriedenstag. Möge uns die Königin des Friedens diesen für unsere Heimat und die ganze Welt erbitten. Wir haben ihn bitter nötig. Darüber habe ich auch im letzten Vorwort berichtet.

Ich freue mich sehr, dass in unserer Pfarre Maria am Gestade seit 2022 jeden Donnerstag von 18:00 – 18:30 Uhr „Pfarrkinder“ für den Frieden beten. Erfreulicherweise hat sich diese Gruppe inzwischen sogar vergrößert. Daran Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen!

Diesmal habe ich für dieses Vorwort den Zuspruch Gottes für den verzagten Josua gewählt. Er sollte nämlich nach Moses die Israeliten in das verheißene Land Kanaan führen. Gott ermutigt ihn dazu mit folgenden Worten: „Habe ich dir nicht befohlen: Sei mutig und stark? Fürchte dich also nicht und hab keine Angst; denn der Herr, dein Gott, ist mit dir bei allem, was du unternimmst.“

Diese Ermutigung gilt uns auch heute. Trotz mancher Sorge wollen wir weitergehen, denn wir wissen um Gottes Beistand. Gottes Kraft erweist sich nämlich gerade in unserer Schwäche. Somit dürfen wir allen Unwägbarkeiten in unserem Leben begegnen. Diese Aufgabe, mutig die jeweiligen Anforderungen anzugehen, ist uns täglich neu gestellt. So dürfen wir zuversichtlich auf das neue Jahr blicken. Es liegt letztlich in Gottes Hand. Ihm übergeben wir die berechtigte Sorge um den Erhalt des Friedens.

Das Gebetsanliegen des Weltfriedenstag am ersten Jänner sollte uns wie ein roter Faden durchs ganze Jahr 2025 begleiten – gerade jetzt im Wissen um die weltweit bekannten Krisenherde.

Als Christen haben wir nun die Aufgabe, über den Tellerrand unserer kleinen Welt hinauszublicken und das Anliegen des Weltfriedens durch unser Gebet mitzutragen. Dazu bieten sich täglich genug Gelegenheiten. Es geht dabei nicht um einen besonderen Einsatz, sondern jedes noch so kleine Bemühen um den Frieden zählt. Das kostet uns wenig. Also gehen wir die an uns gestellte Aufgabe mutig an.

Liebe Pfarrgemeinde!

Dazu danke ich Ihnen allen für all Ihr Bemühen um ein gutes Miteinander in unserer Pfarre durchs ganze Jahr. Ich wünsche Ihnen nun Gottes reichen Segen für jeden Beitrag zum Erhalt des Friedens. Gott begleite uns und unsere Heimat durch ein friedvolles, gutes Jahr 2025!

Herzlich grüßt Sie nun
Ihr P. Baptist OSM.

Wallfahrtsmesse

in unserer Wallfahrtskirche Mentlberg Maria auf der Gallwies

Mittwoch, 15. Jänner 2025

Der Rosenkranz
wird um 19:00 Uhr gebetet,
anschließend feiern wir
um 19:30 Uhr Eucharistie.

miteinander beten
miteinander singen
miteinander feiern



Heilige Messe

mit anschließendem Frühstück



Dienstag, 7. Jänner 2025, 08:00 Uhr

Alle sind herzlich dazu eingeladen!

Hoangertstubm

geselliger Nachmittag für alle Junggebliebenen

Einladung zur Hoangertstubm
mit einem Vortrag von Michael Beismann
über „Geisterdörfer, Geographie und Gesellschaft“



Mittwoch, den 22. Jänner 2025

um 14.00 Uhr

im Pfarrsaal

Euer Hoangertstubmteam
freut sich schon wieder

**INNS'
BRUCK**

Gebet für den Frieden

in der Welt

Wir laden euch alle herzlich ein, mit uns
jeden Donnerstag von 18:00 - 18:30 Uhr
für den Frieden in der Welt zu beten.



Sternsingen 2025

Gemeinsam Gutes tun

Was ist Sternsingen und woher kommt dieser Brauch?

Die Bibel erzählt von Sterndeutern, die dem Stern von Bethlehem zur Krippe folgten und dem Jesuskind kostbare Gaben brachten. Daraus entstand im Mittelalter der Brauch des Sternsingens, bei dem verkleidete Könige singend die Geburt Christi verkündeten.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene schlüpfen einem alten Brauch zu Folge in königliche Gewänder, ziehen von Tür zu Tür, bringen Segenswünsche und sammeln Spenden für Menschen in Not. Im Geist der Nächstenliebe laden sie ein, mit den Ärmsten zu teilen – für eine Welt ohne Armut und Ausbeutung.

Die Dreikönigsaktion, das Hilfswerk der Katholischen Jungschar, stellt sicher, dass die Spenden gezielt wirken: Über 500 Projekte in Afrika, Asien und Lateinamerika verbessern das Leben von über einer Million Menschen. Dank des Engagements in den österreichischen Pfarren wird diese Tradition zu einem starken Zeichen für Frieden und Gerechtigkeit.

Wo helfen Sternsingen-Spenden?

Jährlich fördern wir rund 500 Initiativen und Programme für Menschen, denen das Recht auf ein Leben in Würde, Freiheit und der gerechte Zugang zu Nahrung und Gesundheitsversorgung verwehrt bleibt. Unsere Arbeit basiert auf der Hilfe zur Selbsthilfe und unterstützt Menschen dabei, sich mit eigener Kraft aus Not und Ungerechtigkeit zu befreien. Die Menschen vor Ort wissen selbst am besten, wie sie ihr Leben verbessern können. Mit unserer Unterstützung können sie beginnen, diese Pläne umzusetzen.

Jedes Jahr legen wir den Schwerpunkt auf die wichtige Arbeit unserer Partner*innen in einem spezifischen Land, in dem wir Initiativen und Programme fördern. So wird sichtbar, wie die Spenden konkret eingesetzt werden. Heuer ist dieses Schwerpunktland Nepal.

Die SternsingerInnen sind an folgenden Tagen unterwegs:

Freitag, 3. Jänner 2025 von 16:00 bis 19:00 Uhr

Waldstraße, Auffang, Weißgattererstraße, Weingartnerstraße ab 46/59
aufwärts, Erikaweg, Primelweg

Samstag, 4. Jänner 2025 von 16:00 bis 19:00 Uhr

Weingartnerstraße ab 44/43 abwärts, Felseckstraße, Klosteranger,
Sieglangerufer

Sonntag, 5. Jänner 2025 von 16:00 bis 18:00 Uhr

Mentlbergstraße, Völserstraße, Natterer-See-Weg, J.-F.-Huter-Straße,
Geroldsbachweg



Es besteht auch die Möglichkeit direkt zu spenden:

Online: www.sternsingen.at/spenden

Überweisung: IBAN AT50 1600 0001 0014 3801

DANKE FÜR IHREN BEITRAG!

20-C+M+B-25



Familienmessen

Lasset die Kinder zu mir kommen!

Jesus, mein Freund

Die Erstkommunionkinder stellen sich vor:

Marie
Chiara
Madlen
Valentina
Tobias
Marie



Jonas
Benedikt
Amelie
Mara
Lukas

Sonntag, 26. Jänner 2025 um 09:30 Uhr

Die Heilige Messe wird von unserem Kinderchor
musikalisch gestaltet.

Vorschau | Familienmesse | 13.04.2025 09:30 Uhr | Palmsonntag

Männerrunde

Watter-Abend

Liebe „Mandaleit“ vom Sieglanger, Klosteranger und Mentlberg!

Gerne laden wir euch am
Freitag, den 24. Jänner 2025 um 18:00 Uhr
wieder zu einem Watter-Abend im Pfarrsaal ein.

Auch eure Freunde, Verwandten und Bekannten
sind herzlich willkommen!



Für die Organisation und Turnierplanung bitten wir euch um
Anmeldung bis spätestens 21. Jänner 2025
bei Alois Oberguggenberger unter 0681/81556763.
Für Speis und Trank ist gesorgt.

Auf einen unterhaltsamen Abend mit euch freuen sich
Alois, Gerhard, Günther und Hubert



Gottesdienstordnung

Jänner

SA 28. Dez. **Unschuldige Kinder**
18:00 Rosenkranz in der Pfarrkirche
18:30 Messfeier *Familie Johann Schreiner*

SONNTAG, 29. Dezember 2024 | Fest der Heiligen Familie

09:30 Messfeier *Erich Auer /*
für die Pfarrgemeinde

Di 31. Dez. **Fest des Hl. Silvester I.**
18:00 Jahresabschlussmesse mit Totengedenken
Verstorbene Angehörige der Familien
Crepaz und Kompein /
18. Jahrtag Othmar Plörer /
Jahrtag Frieda Bauer

Mi 1. Jänner **Neujahr**
09:30 Messfeier *Erich Auer*

DO 2. Jänner **Fest des Hl. Basilius des Großen**
18:00 Gebet für den Frieden in der Welt

SA 4. Jänner **Samstag der Weihnachtszeit**
18:30 Messfeier *für die Pfarrgemeinde*

SONNTAG, 5. Jänner 2025 | 2. Sonntag nach Weihnachten

09:30 Messfeier *Erich Auer*
18:30 Messfeier mit den Sternsängern
für die Pfarrgemeinde

MO 6. Jänner **ERSCHEINUNG DES HERRN**

09:30 Messfeier *Erich Auer*

DI 7. Jänner **Dienstag der Weihnachtszeit**

08:00 Messfeier *in besonderer Meinung*

DO 9. Jänner **Donnerstag der Weihnachtszeit**

18:00 Gebet für den Frieden in der Welt

SA 11. Jänner **Samstag der Weihnachtszeit**

18:00 Rosenkranz in der Pfarrkirche

18:30 Messfeier *Olga Auer / Arthur Koch /
Hans und Erna Hetzenauer /
Verstorbene der Familien Kolb und Plörer*

SONNTAG, 12. Jänner 2025 | TAUF DES HERRN

09:30 Messfeier *Erich Auer /
Dr. Gabriel Salzner und Paula Tate /
Hildegard und Heinrich Eppacher /
Heidi Blam / für die Pfarrgemeinde*

DI 14. Jänner **Dienstag der I. Woche im Jahreskreis**

08:00 Messfeier *Ruth Milborn*

MI 15. Jänner **Fest des Hl. Romedius von Thaur**

19:00 Rosenkranz in der Wallfahrtskirche

19:30 Wallfahrtsmesse *Erich Auer*

DO 16. Jänner **Donnerstag der I. Woche im Jahreskreis**

18:00 Gebet für den Frieden in der Welt

SA 18. Jänner Marien-Samstag

18:00 Rosenkranz in der Pfarrkirche

18:30 Messfeier *Josef und Anna Scheidle*

SONNTAG, 19. Jänner 2025 | 2. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Messfeier *Erich Auer /*
für die Armen Seelen /
für die Pfarrgemeinde

DI 21. Jänner Fest der Hll. Meinrad und Agnes

08:00 Messfeier *zu Ehren des Hl. Antonius*

DO 23. Jänner Fest des Sel. Heinrich Seuse

18:00 Gebet für den Frieden in der Welt

SA 25. Jänner Bekehrung des Hl. Apostels Paulus

18:00 Rosenkranz in der Pfarrkirche

18:30 Messfeier *6. Jahrtag Olga Auer /*
Verstorbene der Familien Kolb und Plörer /
Otto und Karolina Hörtnagl

SONNTAG, 26. Jänner 2025 | 3. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Messfeier *Erich Auer /*
für die Pfarrgemeinde

DI 28. Jänner Fest des Hl. Thomas von Aquin

08:00 Messfeier *in besonderer Meinung*

DO 30. Jänner Donnerstag der 3. Woche im Jahreskreis

18:00 Gebet für den Frieden in der Welt

SA 1. Feber

Marien-Samstag

18:00

Rosenkranz in der Pfarrkirche

18:30

Messfeier mit Blasiussegen und Kerzenssegnung

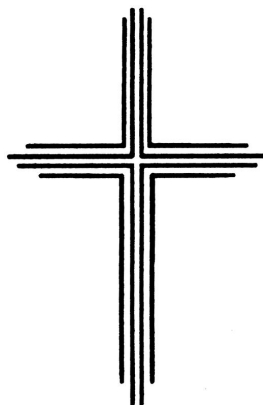
für die Pfarrgemeinde

SONNTAG, 2. Feber 2025 | Darstellung des Herrn | Lichtmess

09:30

Messfeier mit Blasiussegen und Kerzenssegnung

Erich Auer



Gebetsanliegen

des Papstes für Jänner 2025

Wir beten mit dem Heiligen Vater

Beten wir für Migranten, Flüchtlinge und von Kriegen betroffene Personen, dass ihr Recht auf Bildung, das für den Aufbau einer besseren Welt notwendig ist, immer respektiert wird.

Sakramentenspendung 2024

in unserer Pfarrgemeinde



Taufen:

5 Buben
4 Mädchen

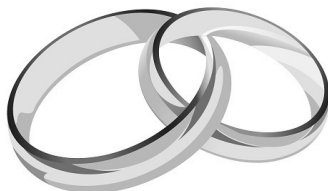
Erstkommunion:

4 Buben
2 Mädchen



Firmung:

2 Erwachsene



Trauungen:

9 Paare in der Wallfahrtskirche Mentlberg

Verstorbene 2024

aus unserer Pfarrgemeinde



Name	Jahrgang
Walter Franz	1933
Schild Gertrud	1942
Huter Peter	1953
Peschel Christine	1926
Rokita Jerzy	1953
Krismer Franz	1942
Enser Katharina	1931
Plattner Gertraud	1938
Heinz Wanda	1937
Müller Otto	1933

*Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder und Augenblicke.
Sie werden uns an dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und dich nie vergessen lassen.*



Mit Tanz und Spaß
ins neue Jahr

TANZKURS

**Rechtzeitig zur Ballsaison möchten wir
Disco-Fox, Walzer, Polka und Boarisch'n
lernen, auffrischen und perfektionieren.**

Termine: Sonntag, den 12.01., 19.01., 26.01., 09.02.
und 16.02. ab 18:00 Uhr im Pfarrsaal.

Preis: € 30,- pro Person

Anmeldung: einzeln oder paarweise bis 05.01.2025
bei Alexandra Pichler,
Tel.: +43 676 9037730
Teilnehmerzahl begrenzt!

Wir freuen uns auf Dich!



Mariä Lichtmess

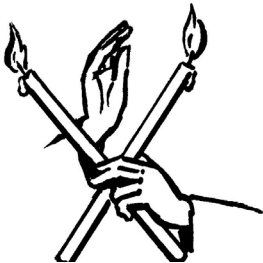
und Blasiussegen

Bei den Gottesdiensten

am Samstag, den 1. Feber 2025 um 18:30 Uhr und
am Sonntag, den 2. Feber 2025 um 09:30 Uhr
erbitten wir Ihr **Kerzenopfer**
(1 Kerze - 4 Euro)



Bei diesen Gottesdiensten
wird auch der **Blasiussegen** gespendet.



*„Auf die Fürsprache des heiligen Blasius
bewahre dich der Herr vor Halskrankheit
und allem Bösen.*

*Es segne dich Gott, der Vater
und der Sohn und der Heilige Geist.“*



Humoriges

Lachen ist die beste Medizin

„Na, wie ist deine neue Arbeitsstelle?“ „Wie im Paradies.“ „Ehrlich?“ „Ja, ich kann jeden Tag hinausgeworfen werden.“

Wie waren Evas erste Worte im Paradies? „Ich hab nichts anzuziehen.“

Im Kloster wird gebaut und in der Küche bleibt jede Menge Suppe übrig. Die Oberin schickt die Küchenschwester mit der Suppe zur Baustelle, um sie an die Arbeiter zu verteilen. Überlegt die Schwester: „Bevor ich den Arbeitern die Suppe gebe, möchte ich doch wissen, wie es um ihren Glauben steht.“ Als erstes trifft sie den Polier. Sie fragt ihn: „Kennen Sie den Pontius Pilatus?“ Der Polier schreit nach oben: „Kennt einer den Pontius Pilatus?“ - „Warum?“ tönt es zurück. „Seine Frau ist da und bringt ihm das Essen!“

Ein Pater aus dem Kloster hält als Aushilfe den Gottesdienst in der Nachbargemeinde. Er geht ans Mikrofon, klopft mit dem Finger daran und sagt: „Ich glaube, mit dem Mikrofon stimmt was nicht!“ Antwort der Gemeinde: „Und mit deinem Geiste!“

Ich habe als junger Mann über den Eintritt in einem Kloster-Orden nachgedacht. Dann wurde mir aber klar, dass mit der richtigen Frau an der Seite auch außerhalb von Klostermauern ein Leben in Armut, Enthaltbarkeit und bedingungslosem Gehorsam möglich ist!





Von Gott gerufen

Ich kann mich erinnern, dass unser Pfarrer immer wieder von „Berufung“ sprach. Damals glaubte ich, dass Berufung ausschließlich Ordensfrauen und Priester betreffen würde - und zugegebenermaßen fürchtete ich mich ein wenig. Keinesfalls wollte ich Gottes Ruf folgen, jedenfalls nicht in der Form. Und fast schämte ich mich, als der Pfarrer dann auch noch von Samuel erzählte, der dem Ruf Gottes immer wieder von Neuem folgte. Was für ein großes Beispiel!

Erst viele Jahre später entdeckte ich das Wort „Berufung“ neu. Ich spürte, dass mich etwas bewegte, ich mich hingezogen fühlte zu einer Aufgabe und ganz und gar in ihr aufgehen konnte. Ich lernte Menschen kennen, die mit ganzem Herzen und ganzer Seele das taten, was ihnen im Moment möglich war: Da war die Frau an der Kasse im Supermarkt, die neben dem Ziehen der Waren über die Kasse auch noch ein Lächeln oder ein freundliches Wort für den Kunden hatte. Oder die Mutter, die mit ihrem Kind bei einer Baustelle stehen blieb, den Baggern zusah und sich an der Begeisterung ihres kleinen Begleiters freute.

Wenn ich die Lesung 1 Sam 3,3b-10.19 betrachte, glaube ich, ist es eine Erinnerung daran, dass ich offenbleiben soll für den Ruf Gottes: „...und der Herr war mit ihm und ließ keines von all seinen Worten zu Boden fallen“, wird berichtet. Gott geht mit Samuel durch sein Leben. Auch ich kann in den alltäglichsten Situationen erkennen, dass es gut und wichtig ist, was ich tue. Ich bin von Gott gerufen - immer wieder neu und vielleicht ganz unerwartet.

*Unsere Berufung von Gott her
ist nicht Erfolg, sondern Treue.
Mutter Teresa*

aus „Alles hat seine Zeit 2018“



Terminkalender

Jänner 2025

Fr	03. Jänner	16:00	Sternsinger unterwegs bis 19:00 Uhr
Sa	04. Jänner	16:00	Sternsinger unterwegs bis 19:00 Uhr
So	05. Jänner	16:00	Sternsinger unterwegs bis 18:00 Uhr
		18:30	Messe mit Sternsängern
Di	07. Jänner	08:00	Messe mit anschl. Frühstück
So	12. Jänner	18:00	Tanzabend
Mi	15. Jänner	19:30	Wallfahrtsmesse / Wallfahrtskirche
So	19. Jänner	18:00	Tanzabend
Mi	22. Jänner	14:00	Hoangertstübchen
Fr	24. Jänner	18:00	Männerrunde Watter-Abend
So	26. Jänner	09:30	Familienmesse mit dem Kinderchor und
			Vorstellung der Erstkommunionkinder
		18:00	Tanzabend

Gottesdienstordnung

der Pfarre Maria am Gestade

Samstag	18:00 Uhr	Rosenkranz
	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag	09:30 Uhr	Eucharistiefeier
Dienstag	08:00 Uhr	Eucharistiefeier
Donnerstag	18:00 Uhr	Gebet für den Frieden in der Welt



Nikolausinzug 2024



Verleger und Herausgeber:

Kath. Pfarrgemeinde Maria am Gestade, Weingartnerstraße 44, 6020 Innsbruck

Interimistischer Leiter: Mag. Roland Buemberger, Generalvikar der Diözese Innsbruck

Tel. 0512/572862 e-mail: office@pfarre-mag.at, homepage: <http://www.pfarre-mariaamgestade-ibk.at>

Hersteller: Arnold Druck | Buchbinderei | Christine Maier | Egger-Lienz-Straße 3a, 6020 Innsbruck

Kommunikations- und Informationsorgan der röm.kath. Pfarre Maria am Gestade, Alleininhaber

Bürozeiten: Dienstag und Donnerstag 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr / Mittwoch 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr